Gesethlatt für die Freie Stadt Danzig

Mr. 1

Ausgegeben Danzig, den 4. Januar

1928

Berordnung

betr. Abanderung der Unterftugungsfage in der Aleinrentnerfürforge. Bom 24. 12. 1927.

Auf Grund des § 13 des Gesetzes über Fürsorge für Kleinrentner vom 23. Februar 1923 (Gesethl. S. 341) wird gemäß § 6 desselben Gesethes in der Fassung des Artifels I der Verordnung vom 27. Dezember 1923 (Gefethl. 1924 S. 1) folgendes bestimmt:

Artifel I.

In Artifel I der Berordnung betr. Abänderung der Unterstützungsfätze in der Kleinrentnerfürsorge pom 11. 7. 1927 (Gefetbl. 1927 C. 280) wird die Bahl "45" durch die Bahl "50" erfett.

Artifel II.

Die erhöhten Sätze find vom 1. Januar 1928 zu zahlen.

Danzig, den 24. Dezember 1927.

Der Genat der Freien Stadt Dangig. Dr. Sahm Dr. Biercinsti.

(Achter Tag nach Ablauf bes Ausgabetages: 12. 1. 1928.)

Bezugsgebühren vierteljährlich a) für dus Gesetblatt für die Freie Stadt Danzig Ausgade A u. B je 3,00 G, b für den Staatsanzeiger für die Freie Stadt Danzig Teil I Ausgade A u. B je 2,25 G, c) für den Staatsanzeiger für die Freie Stadt Danzig Teil II 3,00 G. Bestellungen haben bei der zuständigen Postanstalt zu erfolgen. Für Beamte siehe Staatsanz f. 1922, Ar. 87) Bezugspreis zu a) 1,80 G, zu b) 1,20 G.
Einrüdungsgebühren betragen für die zweigespaltene Zeile oder deren Raum = 0,40 Gulden.
Belegblätter und einzelne Stüde werden zu den Selbstoften berechnet.
Schriftleitung: Geschäftsstelle des Gesetblattes und Staatsanzeigers. — Druck von A. Schroth in Danzig.

